

AUF DIE TECHNIK KOMMT ES AN:

Kühleffizienz wird mittels Grundwassernutzung erreicht. Dies ermöglicht eine Stromersparnis von fast einem Drittel. In einem weiteren Schritt wird dasselbe Wasser zur Warmwasserbereitung eingesetzt und nachfolgend dezentral versickert.



1 MW
Photovoltaik
Anlagen



Tiefbrunnen
und
Absetzbecken



- 30 %
Strom durch
Wasserkühlung



100 %
Wärmerück-
gewinnung



Eigene
Rapsöl
Tankstelle



60%
weniger Ruß
und Feinstaub



50%
weniger
CO₂ Belastung



Zentrale
Wertstoff-
sammlung



HAND IN HAND MIT DER NATUR:

Die Stromversorgung ist weitestgehend autark, da der Bedarf von einem Megawatt Strom durch fünf 200 Kilowatt Photovoltaik-Anlagen produziert wird. Das Heizen wird fast zur Gänze über Wärmerückgewinnung aus der Kühlung sichergestellt.

Mehr als 100 Fahrzeuge werden in einer betriebseigenen Tankstelle mit additivem Rapsöl betankt. Das bedeutet konkret mindestens 50 Prozent weniger CO₂-Belastung und 60 Prozent weniger Ruß (Carbon-Footprint). Selbst die Erschließung des Gemüsefeld-Geländes ist so gestaltet, dass die Fahrten zum Feld und zur Autobahn ampelfrei und abseits von Wohngebieten erfolgen.